

Entschließungsantrag

der BundesrätInnen **Korinna Schumann, Rudi Kaske, Sandra Gerdenitsch,**
Genossinnen und Genossen

betreffend **Verbesserungen im Bereich der Erntearbeit**

eingebraucht im Zuge der Debatte zur Dringlichen Anfrage betreffend Missstände im Bereich der Erntearbeit

Einzelne Arbeitsbereiche, die in der COVID-19-Krise oftmals als „systemrelevant“ bezeichnet wurden, blieben vielfach nicht nur unbedankt sondern vor allem unbeachtet. Einer dieser Bereiche ist die Erntearbeit, die für die landwirtschaftlichen Betriebe zentral ist, um ihre Produkte überhaupt vom Feld und in den Handel zu bekommen.

Wie seit langem bekannt ist und durch die neuesten Bilder in den Medien in Erinnerung gerufen wurde, sind die Bedingungen in vielen Bereichen schlecht, die Bezahlung unglaublich gering und die Arbeit wirklich hart. Immer wieder treten bei landwirtschaftlichen Betrieben, die ErntearbeiterInnen beschäftigen, arbeitsrechtlich schwer bedenkliche Umstände bzw. illegale, ausbeuterische Praktiken ans Tageslicht.

Während Gewerkschaften, sowie viele NGOs, AktivistInnen, die gesetzlichen Interessensvertretungen der in der Landwirtschaft Beschäftigten und selbstverständlich auch jene landwirtschaftlichen Betriebe, die die gesetzlichen Bestimmungen einhalten oder gar übererfüllen, sich für faire Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft einsetzen, scheint dies der Bundesregierung kein besonderes Anliegen zu sein.

Um die Arbeitsbedingungen im Bereich der Erntearbeit zu verbessern, bedarf es aber politischer Initiativen und Maßnahmen, aber auch des entscheidenden politischen Willens und der Durchsetzungskraft gegenüber beharrenden Kräften, die durch die herrschenden Umstände viel Geld verdienen, das sie unter Einhaltung menschenwürdiger Bedingungen für die ArbeitnehmerInnen nicht verdienen würden.

Die unterfertigten Bundesrätinnen und Bundesräte stellen daher folgenden

Entschließungsantrag

Der Bundesrat wolle beschließen:

„Die Bundesregierung, insbesondere die Bundesministerin für Arbeit, Familie und Jugend wird aufgefordert, umgehend die erforderlichen gesetzlichen Voraussetzungen zu erarbeiten, um wirksame Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeits- und Wohnsituation der in der Erntearbeit Beschäftigten vorzunehmen und die Kontrolltätigkeiten in diesem Bereich stark zu intensivieren.“



